

Sachbearbeitung Finanzverwaltung

Datum 06.06.2024

Geschäftszeichen

Vorberatung Verwaltungsausschuss öffentlich Sitzung am 24.06.2024

Beschlussorgan Gemeinderat öffentlich Sitzung am 15.07.2024

BV 070/2024

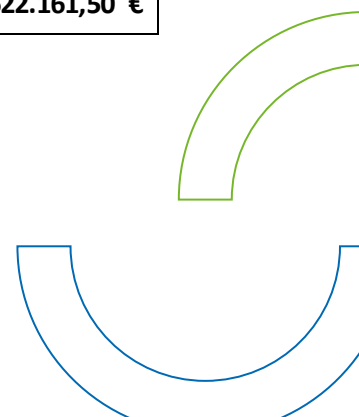
Betreff: **Rechnungsabschluss und Feststellung der Haushaltsrechnung 2023**

Anlagen: Jahresabschluss Stadt Erbach 2023

Beschlussvorschlag

1. Dem Rechenschaftsbericht mit Anhang und Anlagen wird zugestimmt.
2. Auf Grund § 95b Abs. 2 Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) stellt der Gemeinderat am 15.07.2024 die Jahresrechnung 2023 der Stadt Erbach mit folgenden Werten fest:

| | | |
|-----|--|-----------------------|
| 1. | Ergebnisrechnung | |
| 1.1 | Summe der ordentlichen Erträge | 39.563.701,74 € |
| 1.2 | Summe der ordentlichen Aufwendungen | 34.409.328,43 € |
| 1.3 | Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) | 5.154.373,31 € |
| 1.4 | Außerordentliche Erträge | 480.586,98 € |
| 1.5 | Außerordentliche Aufwendungen | 12.798,79 € |
| 1.6 | Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) | 467.788,19 € |
| 1.7 | Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) | 5.622.161,50 € |



| | | |
|-----------|---|------------------------|
| 2. | Finanzrechnung | |
| 2.1 | Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | 39.140.394,97 € |
| 2.2 | Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | -30.055.535,40 € |
| 2.3 | Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2) | 9.084.859,57 € |
| 2.4 | Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 2.855.729,40 € |
| 2.5 | Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 7.671.051,58 € |
| 2.6 | Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) | -4.815.322,18 € |
| 2.7 | Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) | 4.269.537,39 € |
| 2.8 | Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit | 0,00 € |
| 2.9 | Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit | 0,00 € |
| 2.10 | Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) | 0,00 € |
| 2.11 | Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10) | 4.269.537,39 € |
| 2.12 | Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen | -5.142.469,03 € |
| 2.13 | Anfangsbestand an Zahlungsmitteln | 10.572.609,98 € |
| 2.14 | Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12) | -872.931,64 € |
| 2.15 | Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14) | 9.699.678,34 € |

Janina Rodi

Achim Gaus
Bürgermeister

1. Finanzielle Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:

ja nein

Auswirkungen auf den Stellenplan:

ja nein

2. Sachdarstellung

Die gesetzliche Grundlage für die Aufstellung des Jahresabschlusses der Gemeinde findet sich in § 95 GemO. Zudem ist hier die Grundstruktur des Jahresabschlusses aus Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Bilanz, Anhang und weiteren Anlagen definiert. Des Weiteren enthält dieser Paragraph Vorgaben über die zu berücksichtigenden haushaltsrechtlichen Maßgaben wie die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, der Vollständigkeit und der Klarheit. Der Jahresabschluss ist nach § 95b GemO innerhalb von sechs Monaten (d.h. bis zum 30. Juni) nach Ende des Haushaltsjahres aufzustellen.

Die deutsche Wirtschaft war im gesamten Jahresverlauf 2023 von einer wirtschaftlichen Stagnation bei gleichzeitig hohen, wenn auch rückläufigen Inflationsraten geprägt. Trotzdem sind die Steuereinnahmen der Städte und Gemeinden in Baden-Württemberg gegenüber dem Vorjahr gestiegen

Dies wirkte sich erfreulicherweise positiv auf die Einnahmen der Stadt Erbach und damit auch positiv auf den Jahresabschluss 2023 aus.

Das Gesamtergebnis des Haushaltsjahres 2023 stellt sich positiv dar. Es ergibt sich ein Überschuss in Höhe von **5.622.161,50 €**. Davon entfallen 5.154.373,31 € auf das ordentliche Ergebnis und 467.788,19 € auf das Sonderergebnis. Gegenüber dem im Haushaltsplan geplanten Verlust in Höhe von -758.900,00 € bedeutet dies eine Verbesserung um insgesamt 6.381.061,50 €.

Das ordentliche Ergebnis sowie das Sonderergebnis werden der entsprechenden Ergebnisrücklage zugeführt. Unter Berücksichtigung der positiven Abschlüsse der Vorjahre beträgt die Rücklage zum 31.12.2023 insgesamt ca. 31,6 Mio. € und steht zur Abdeckung von evtl. Fehlbeträgen in den Folgejahren zur Verfügung.

Weitere Erläuterungen ergeben sich aus dem Rechenschaftsbericht mit Anlagen der Jahresrechnung 2023.